

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7003

Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 05.02.2024

Ersetzte Version: 1.0.7, erstellt am: 04.08.2023

Region: DE

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname

KRONES celerol L 7003

UFI:

15R3-40JM-800K-2QAG

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Schmierstoff

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Angaben verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse

KIC KRONES Internationale Cooperationsgesellschaft mbH

Böhmerwaldstraße 5

93073 Neutraubling

Telefon-Nr. +49 9401 70-3020

e-mail kic@kic-krones.com

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

sdb_info@umco.de

1.4 Notrufnummer

Für medizinische Auskünfte (in deutscher und englischer Sprache):

+49 (0)551 192 40 (Giftnormales Zentrum Nord)

Bei Transportunfällen und sonstigen Notfällen:

+49 89 220 61012 (NCEC, National Chemical Emergency Centre)

0800 000 7801 (toll free, access from Germany only)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Eye Irrit. 2; H319

Hinweise zur Einstufung

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme



GHS07

Signalwort

Achtung

Gefahrenhinweise

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

Gefahrenhinweise (EU)

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7003

Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 05.02.2024

Ersetzte Version: 1.0.7, erstellt am: 04.08.2023

Region: DE

EUH208 Enthält Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze, Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise

P264 Nach Gebrauch Haut gründlich waschen.
P280 Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

UFI:
15R3-40JM-800K-2QAG

2.3 Sonstige Gefahren

PBT-Beurteilung
Laut der in der Lieferkette übermittelten Informationen enthält das Gemisch keinen Stoff mit >0,1%, der als PBT gilt.
vPvB-Beurteilung
Laut der in der Lieferkette übermittelten Informationen enthält das Gemisch keinen Stoff mit >0,1%, der als vPvB gilt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs		Zusätzliche Hinweise		%
	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration		
1	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze				
	61789-86-4 263-093-9 - 01-2119488992-18	Skin Sens. 1B; H317	>=	5,00 - < 10,00	Gew%
2	Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze				
	68584-23-6 271-529-4 - 01-2119492627-25	Skin Sens. 1B; H317	>=	5,00 - < 10,00	Gew%
3	Calciumdodecylbenzolsulfonat				
	26264-06-2 247-557-8 - 01-2120122335-68	Acute Tox. 4; H302 Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Chronic 4; H413	<	2,50	Gew%
4	Bis(nonylphenyl)amine				
	36878-20-3 253-249-4 - 01-2119488911-28	Aquatic Chronic 4; H413	<	2,50	Gew%
5	Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten				
	68411-46-1 270-128-1 - 01-2119491299-23	Aquatic Chronic 3; H412	<	2,50	Gew%

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Nr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)
1	-	Skin Sens. 1B; H317: C >= 10%	-	-
2	-	Skin Sens. 1B; H317: C >= 10%	-	-

Schätzwerte Akute Toxizität (ATE)

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7003

Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 05.02.2024

Ersetzte Version: 1.0.7, erstellt am: 04.08.2023

Region: DE

Nr.	oral	dermal	inhalativ
1			2 mg/l
2			2 mg/l
3	1300 mg/kg Körpergewicht		

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen

Betroffene Person unter Einhaltung geeigneter Atemschutzmaßnahmen aus der Gefahrenzone bringen. Für Frischluft sorgen. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: künstliche Beatmung. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10-15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Sofort augenärztliche Behandlung.

Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser spülen. Kein Erbrechen einleiten. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden. Ärztlichen Rat einholen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl; Wasserdampf; Alkoholbeständiger Schaum; Trockenlöschmittel; Kohlendioxid

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid; Metalloxide; Stickoxide (NOx); Schwefeloxide (SxOy)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzanzug tragen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzvorschriften beachten (siehe Abschnitt 7 und 8). Personen in Sicherheit bringen. Dämpfe nicht einatmen.

Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt "Entsorgung" behandeln.

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7003

Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 05.02.2024

Ersetzte Version: 1.0.7, erstellt am: 04.08.2023

Region: DE

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung, siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung, siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung, siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Das Risiko beim Umgang mit dem Produkt ist durch Anwendung von Schutz- und Vorbeugungsmaßnahmen auf ein Mindestmaß zu verringern. Das Arbeitsverfahren sollte, sofern nach dem Stand der Technik möglich, so gestaltet werden, dass gefährliche Stoffe nicht frei werden oder ein Hautkontakt ausgeschlossen werden kann. Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Staub nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen.

Zusammenlagerungshinweise

Zu vermeidende Substanzen, siehe Abschnitt 10.

Lagerklasse gemäß TRGS 510

11 Brennbare Feststoffe, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze	61789-86-4	263-093-9
	TRGS 900		
	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze		
	Wert	5 A	mg/m ³
	Spitzenbegrenzung	4 (II)	

DNEL, DMEL und PNEC Werte

DNEL Werte (Arbeitnehmer)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze			61789-86-4 263-093-9	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	3,33	mg/kg bw/day
	dermal	Langzeit (chronisch)	lokal	1,03	mg/cm ²
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	11,75	mg/m ³
2	Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze			68584-23-6 271-529-4	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	3,33	mg/kg bw/day
	dermal	Langzeit (chronisch)	lokal	1,03	mg/cm ²
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	11,75	mg/m ³

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7003

Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 05.02.2024

Ersetzte Version: 1.0.7, erstellt am: 04.08.2023

Region: DE

3	Calciumdodecylbenzolsulfonat			26264-06-2 247-557-8
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	57,20 mg/kg/Tag
	dermal	Kurzzeit (akut)	systemisch	80,00 mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	lokal	1,57 mg/cm ²
	dermal	Kurzzeit (akut)	lokal	1,57 mg/cm ²
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	52,00 mg/m ³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	52,00 mg/m ³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	52,00 mg/m ³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	52,00 mg/m ³
4	Bis(nonylphenyl)amine			36878-20-3 253-249-4
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,62 mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	4,37 mg/m ³
5	Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten			68411-46-1 270-128-1
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,44 mg/kg bw/day
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,31 mg/m ³

DNEL Werte (Verbraucher)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert
1	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze			61789-86-4 263-093-9
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,833 mg/kg bw/day
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	1,667 mg/kg bw/day
	dermal	Langzeit (chronisch)	lokal	0,513 mg/cm ²
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	2,90 mg/m ³
2	Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze			68584-23-6 271-529-4
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,833 mg/kg bw/day
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	1,667 mg/kg bw/day
	dermal	Langzeit (chronisch)	lokal	0,513 mg/cm ²
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	2,9 mg/m ³
3	Calciumdodecylbenzolsulfonat			26264-06-2 247-557-8
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	13,00 mg/kg/Tag
	oral	Kurzzeit (akut)	systemisch	13,00 mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	28,60 mg/kg/Tag
	dermal	Kurzzeit (akut)	systemisch	40,00 mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	lokal	0,787 mg/cm ²
	dermal	Kurzzeit (akut)	lokal	0,787 mg/cm ²
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	26,00 mg/m ³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	26,00 mg/m ³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	26,00 mg/m ³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	26,00 mg/m ³
4	Bis(nonylphenyl)amine			36878-20-3 253-249-4
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,31 mg/kg
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,31 mg/kg
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	1,09 mg/m ³
5	Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten			68411-46-1 270-128-1
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,05 mg/kg bw/day
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,22 mg/kg bw/day
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,08 mg/m ³

PNEC Werte

Nr.	Name des Stoffs		CAS / EG Nr.
	Umweltkompartiment	Art	Wert
1	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze		61789-86-4 263-093-9

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7003

Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 05.02.2024

Ersetzte Version: 1.0.7, erstellt am: 04.08.2023

Region: DE

	Wasser	Süßwasser	1,00	mg/L
	Wasser	Meerwasser	1,00	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	226000000	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Wasser	Meerwasser Sediment	226000000	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Boden	-	271000000	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Kläranlage (STP)	-	1000,00	mg/L
	Sekundärvergiftung	-	16,667	mg/kg
	bezogen auf: Lebensmittel			
2	Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze		68584-23-6 271-529-4	
	Wasser	Süßwasser	1	mg/L
	Wasser	Meerwasser	1	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	226000	g/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Wasser	Meerwasser Sediment	226000	g/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Boden	-	271000	g/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Kläranlage (STP)	-	1000	mg/L
	Sekundärvergiftung	-	16,667	mg/kg Nahrung
3	Calciumdodecylbenzolsulfonat		26264-06-2 247-557-8	
	Wasser	Süßwasser	0,28	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,458	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	27,5	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Wasser	Meerwasser Sediment	2,75	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Boden	-	25,00	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Luft	-	10,00	mg/m ³
	Kläranlage (STP)	-	50,00	mg/L
	Sekundärvergiftung	-	20,00	mg/kg
	bezogen auf: Lebensmittel			
4	Bis(nonylphenyl)amine		36878-20-3 253-249-4	
	Wasser	Süßwasser	0,10	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,01	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	132000,00	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Wasser	Meerwasser Sediment	13200,00	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Wasser	Aqua intermittent	1,00	mg/L
	Boden	-	263000,00	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Kläranlage (STP)	-	1,00	mg/L
5	Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten		68411-46-1 270-128-1	
	Wasser	Süßwasser	0,034	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,003	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	0,446	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,045	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Boden	-	17,6	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Kläranlage (STP)	-	10	mg/L
	Sekundärvergiftung	-	0,833	mg/kg

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7003

Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 05.02.2024

Ersetzte Version: 1.0.7, erstellt am: 04.08.2023

Region: DE

bezogen auf: Nahrung

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale oder Raumabsaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Stoffkonzentrationen unter den Luftgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Stäuben ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen.
Atemfilter-Partikel P

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.
Geeignetes Material Nitrilkautschuk

Sonstige Schutzmaßnahmen

Chemikalienbeständige Arbeitskleidung.

Begrenzung und Überwachung der Umweltpexposition

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	fest
Form	Paste
Farbe	beige
Geruch	charakteristisch
pH-Wert	Keine Daten vorhanden
Siedepunkt / Siedebereich	Keine Daten vorhanden
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt	Keine Daten vorhanden
Zersetzungstemperatur	Keine Daten vorhanden
Flammpunkt	Keine Daten vorhanden
Zündtemperatur	Keine Daten vorhanden
Explosive Eigenschaften	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Entzündbarkeit	

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7003

Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 05.02.2024

Ersetzte Version: 1.0.7, erstellt am: 04.08.2023

Region: DE

Das Produkt ist brennbar.

Untere Explosionsgrenze
Keine Daten vorhanden

Obere Explosionsgrenze
Keine Daten vorhanden

Dampfdruck
Wert < 0,001 hPa
Bezugstemperatur 20 °C

Relative Dampfdichte
Keine Daten vorhanden

Relative Dichte
Wert 0,98
Bezugstemperatur 20 °C
Bemerkung Rechenwert

Dichte
Wert 0,98 g/cm³
Bezugstemperatur 20 °C

Wasserlöslichkeit
Bemerkung unlöslich

Löslichkeit
Keine Daten vorhanden

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze	61789-86-4	263-093-9
	log Pow	22,12	
	Bezugstemperatur	25	°C
	Methode	OECD 107	
	Quelle	ECHA	
2	Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze	68584-23-6	271-529-4
	log Pow	> 4,46	
	Bezugstemperatur	20	°C
	Methode	OECD 107	
	Quelle	ECHA	
3	Calciumdodecylbenzolsulfonat	26264-06-2	247-557-8
	log Pow	4,77	
	Bezugstemperatur	25	°C
	Methode	QSAR	
	Quelle	ECHA	
4	Bis(nonylphenyl)amine	36878-20-3	253-249-4
	log Pow	> 7,6	
	Quelle	ECHA	
5	Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten	68411-46-1	270-128-1
	log Pow	6,66	
	Bezugstemperatur	23	°C
	Methode	OECD 123	
	Quelle	ECHA	

Kinematische Viskosität
Keine Daten vorhanden

Partikeleigenschaften
Keine Daten vorhanden

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7003

Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 05.02.2024

Ersetzte Version: 1.0.7, erstellt am: 04.08.2023

Region: DE

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Stabil bei Umgebungstemperatur.

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität (Berechnungsergebnis Gemisch-ATE)	
Nr.	Name des Produkts
1	KRONES celerol L 7003
Bemerkung	Das im durchgeführten Berechnungsverfahren gemäß Verordnung (EC) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6. ermittelte Ergebnis liegt außerhalb der Werte, die gemäß Tabelle 3.1.1 zur Einstufung/Kennzeichnung des Gemisches führen (ATE oral > 2000 mg/kg).

Akute orale Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze	61789-86-4	263-093-9
LD50	>	5000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 401		
Quelle	ECHA		
2	Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze	68584-23-6	271-529-4
LD50	>	5000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 401		
Quelle	ECHA		
3	Calciumdodecylbenzolsulfonat	26264-06-2	247-557-8
LD50		1300	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Quelle	ECHA		
4	Bis(nonylphenyl)amine	36878-20-3	253-249-4
LD50	>	5000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 401		
Quelle	ECHA		
5	Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten	68411-46-1	270-128-1

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7003

Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 05.02.2024

Ersetzte Version: 1.0.7, erstellt am: 04.08.2023

Region: DE

LD50	>	5000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 401		
Quelle	ECHA		

Akute dermale Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze	61789-86-4	263-093-9
LD50	>	5000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 402		
Quelle	ECHA		
2	Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze	68584-23-6	271-529-4
LD50	>	5000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 402		
Quelle	ECHA		
3	Bis(nonylphenyl)amine	36878-20-3	253-249-4
LD50	>	2000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 402		
Quelle	ECHA		
4	Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten	68411-46-1	270-128-1
LD50	>	2000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 402		
Quelle	ECHA		

Akute inhalative Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze	61789-86-4	263-093-9
LC50	>	1,9	mg/l
Expositionsdauer		4	Std.
Aggregatzustand	Staub/Nebel		
Spezies	Ratte		
Methode	EPA OPP 81-3		
Quelle	ECHA		
2	Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze	68584-23-6	271-529-4
LC50	>	1,9	mg/l
Expositionsdauer		4	Std.
Aggregatzustand	Staub/Nebel		
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 403		
Quelle	ECHA		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze	61789-86-4	263-093-9
Spezies	Kaninchen		
Methode	EPA OPPTS 870.2500		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht reizend		
2	Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze	68584-23-6	271-529-4
Spezies	Kaninchen		

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7003

Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 05.02.2024

Ersetzte Version: 1.0.7, erstellt am: 04.08.2023

Region: DE

Methode	EPA 870-2500
Quelle	ECHA
Bewertung	nicht reizend
3	Calciumdodecylbenzolsulfonat 26264-06-2 247-557-8
Expositionsdauer	4 Std.
Spezies	Kaninchen
Methode	OECD 404
Quelle	ECHA
Bewertung	hautreizend
4	Bis(nonylphenyl)amine 36878-20-3 253-249-4
Expositionsdauer	4 Std.
Spezies	Kaninchen
Methode	OECD 404
Quelle	ECHA
Bewertung	schwach reizend
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
5	Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten 68411-46-1 270-128-1
Spezies	Kaninchen
Methode	OECD 404
Quelle	ECHA
Bewertung	schwach reizend

Schwere Augenschädigung/-reizung			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze	61789-86-4	263-093-9
Spezies	Kaninchen		
Methode	EPA OPPTS 870.2400		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht reizend		
2	Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze	68584-23-6	271-529-4
Spezies	Kaninchen		
Methode	EPA OPPTS 870.2400		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht reizend		
3	Calciumdodecylbenzolsulfonat	26264-06-2	247-557-8
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 405		
Quelle	ECHA		
Bewertung	irreversible Wirkungen am Auge		
4	Bis(nonylphenyl)amine	36878-20-3	253-249-4
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 405		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht reizend		
5	Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten	68411-46-1	270-128-1
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 405		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht reizend		

Sensibilisierung der Atemwege/Haut			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze	61789-86-4	263-093-9
Aufnahmeweg	Haut		
Spezies	Meerschweinchen		
Methode	Buehler		
Quelle	ECHA		
Bewertung	sensibilisierend		

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7003

Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 05.02.2024

Ersetzte Version: 1.0.7, erstellt am: 04.08.2023

Region: DE

2	Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze	68584-23-6	271-529-4
Aufnahmeweg		Haut	
Spezies		Meerschweinchen	
Methode		Buehler	
Quelle		ECHA	
Bewertung		sensibilisierend	
3	Bis(nonylphenyl)amine	36878-20-3	253-249-4
Aufnahmeweg		Haut	
Spezies		Meerschweinchen	
Methode		OECD 406	
Quelle		ECHA	
Bewertung		nicht sensibilisierend	
4	Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten	68411-46-1	270-128-1
Aufnahmeweg		Haut	
Spezies		Meerschweinchen	
Methode		OECD 406	
Quelle		ECHA	
Bewertung		nicht sensibilisierend	
Keimzell-Mutagenität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten	68411-46-1	270-128-1
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
Reproduktionstoxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten	68411-46-1	270-128-1
Aufnahmeweg		oral	
Spezies		Ratte	
Methode		OECD 422	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
Karzinogenität			
Keine Daten vorhanden			
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition			
Keine Daten vorhanden			
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze	61789-86-4	263-093-9
Aufnahmeweg		oral	
Spezies		Ratte	
Methode		OECD 407	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Auf der Grundlage der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
2	Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze	68584-23-6	271-529-4
Aufnahmeweg		oral	
Spezies		Ratte	
Methode		OECD 407	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Auf der Grundlage der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
3	Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten	68411-46-1	270-128-1

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7003

Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 05.02.2024

Ersetzte Version: 1.0.7, erstellt am: 04.08.2023

Region: DE

Aufnahmeweg	oral
Spezies	Ratte
Methode	OECD 422
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Auf der Grundlage der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr
Keine Daten vorhanden

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Angaben verfügbar.

Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Fischtoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze	61789-86-4	263-093-9
LL50	>	10000	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Cyprinodon variegatus		
Methode	OECD 203		
Quelle	ECHA		
2	Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze	68584-23-6	271-529-4
LL50	>	10000	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Cyprinodon variegatus		
Methode	OECD 203		
Quelle	ECHA		
3	Bis(nonylphenyl)amine	36878-20-3	253-249-4
LC50	>	100	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Danio rerio		
Methode	OECD 202		
Quelle	ECHA		
4	Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten	68411-46-1	270-128-1
LC50	>	100	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Danio rerio		
Methode	OECD 203		
Quelle	ECHA		

Fischtoxizität (chronisch)
Keine Daten vorhanden

Daphnientoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze	61789-86-4	263-093-9
EC50	>	1000	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies	Daphnia magna		
Methode	EPA OTS 797.1300		
Quelle	ECHA		
2	Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze	68584-23-6	271-529-4
EC50	>	1000	mg/l

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7003

Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 05.02.2024

Ersetzte Version: 1.0.7, erstellt am: 04.08.2023

Region: DE

Expositionsdauer		48	Std.
Spezies	Daphnia magna		
Methode	EPA OTS 797.1300		
Quelle	ECHA		
3	Bis(nonylphenyl)amine	36878-20-3	253-249-4
EC50	>	100	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 202		
Quelle	ECHA		
4	Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten	68411-46-1	270-128-1
EC50		51	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 202		
Quelle	ECHA		

Daphnientoxizität (chronisch)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten	68411-46-1	270-128-1
EC10		1,69	mg/l
Expositionsdauer		21	Tag(e)
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 211		
Quelle	ECHA		

Algentoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze	61789-86-4	263-093-9
EC50	>	1000	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Raphidocelis subcapitata		
Methode	EPA OTS 797.1050		
Quelle	ECHA		
2	Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze	68584-23-6	271-529-4
EC50	>	1000	mg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies	Raphidocelis subcapitata		
Methode	EPA OTS 797.1050		
Quelle	ECHA		
3	Bis(nonylphenyl)amine	36878-20-3	253-249-4
EC50		600	mg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		
4	Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten	68411-46-1	270-128-1
EC50	>	100	mg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies	Desmodesmus subspicatus		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		

Algentoxizität (chronisch)			
Keine Daten vorhanden			

Bakterientoxizität			
Keine Daten vorhanden			

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7003

Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 05.02.2024

Ersetzte Version: 1.0.7, erstellt am: 04.08.2023

Region: DE

Biologische Abbaubarkeit			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze	61789-86-4	263-093-9
Wert		8	%
Dauer		28	Tag(e)
Methode	OECD 301 D		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht leicht biologisch abbaubar		
2	Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze	68584-23-6	271-529-4
Wert		8	%
Dauer		28	Tag(e)
Methode	OECD 301 D		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht leicht biologisch abbaubar		
3	Bis(nonylphenyl)amine	36878-20-3	253-249-4
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit		
Wert		1	%
Dauer		28	Tag(e)
Methode	OECD 301 B		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht leicht biologisch abbaubar		
4	Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten	68411-46-1	270-128-1
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit		
Wert		1	%
Dauer		28	Tag(e)
Methode	OECD 301 B		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht leicht biologisch abbaubar		

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Biokonzentrationsfaktor (BCF)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten	68411-46-1	270-128-1
BCF		1730	
Methode	Circular on Test Methods of New Chemical Substances (Japan), bioconcentration test		
Quelle	ECHA		

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze	61789-86-4	263-093-9
log Pow		22,12	
Bezugstemperatur		25	°C
Methode	OECD 107		
Quelle	ECHA		
2	Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze	68584-23-6	271-529-4
log Pow	>	4,46	
Bezugstemperatur		20	°C
Methode	OECD 107		
Quelle	ECHA		
3	Calciumdodecylbenzolsulfonat	26264-06-2	247-557-8
log Pow		4,77	
Bezugstemperatur		25	°C
Methode	QSAR		
Quelle	ECHA		
4	Bis(nonylphenyl)amine	36878-20-3	253-249-4
log Pow	>	7,6	
Quelle	ECHA		

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7003

Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 05.02.2024

Ersetzte Version: 1.0.7, erstellt am: 04.08.2023

Region: DE

5	Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten	68411-46-1	270-128-1
log Pow		6,66	
Bezugstemperatur		23	°C
Methode	OECD 123		
Quelle	ECHA		

12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	
PBT-Beurteilung	Laut der in der Lieferkette übermittelten Informationen enthält das Gemisch keinen Stoff mit >0,1%, der als PBT gilt.
vPvB-Beurteilung	Laut der in der Lieferkette übermittelten Informationen enthält das Gemisch keinen Stoff mit >0,1%, der als vPvB gilt.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Angaben verfügbar.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

12.8 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Die Entsorgung soll unter Beachtung der Vorschriften nach Rücksprache mit der zuständigen örtlichen Behörde und dem Entsorger in einer geeigneten und dafür zugelassenen Anlage erfolgen.

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.3 Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.4 Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.5 Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Angaben verfügbar.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7003

Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 05.02.2024

Ersetzte Version: 1.0.7, erstellt am: 04.08.2023

Region: DE

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse

Das Produkt enthält folgende(n) Stoff(e), der/die REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII unterliegt/unterliegen.

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.	Nr.
1	Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-aufbereitete schwere paraffinhaltige	64741-88-4	265-090-8	75
2	Diphenylamin	122-39-4	204-539-4	75

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Das Produkt unterliegt nicht Anhang I, Teil 1 oder 2.

Sonstige Vorschriften

Die nationalen Gesundheits- und Arbeitssicherheitsvorschriften sind bei der Verwendung dieses Produktes anzuwenden.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

Klasse

2

Quelle

Einstufung gemäß AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164.

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

Datenblatt ausstellender Bereich

UMCO GmbH - D-21107 Hamburg, Georg-Wilhelm-Strasse 187, Tel.: +49(40)555 546 300, Fax: +49(40)555 546 357, e-mail: umco@umco.de

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: KRONES celerol L 7003

Aktuelle Version: 2.0.0, erstellt am: 05.02.2024

Ersetzte Version: 1.0.7, erstellt am: 04.08.2023

Region: DE

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.
Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.
Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Änderungen / Textergänzungen:
Änderungen im Text sind am Seitenrand gekennzeichnet.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.
Prod-ID 760799